Tortrix quercana. Eichenwickler.
(Taf. 14, Fig. 2.)

Vorderleib und Oberflügel hellgrün, letztere mit weißem Rande und zwei schiefen weißen Querlinien. Hinterleib und Unterflügel grünlichweiß. Raupe auf Eichen. Flugzeit: Juni. Selten.

Tortrix sorbiana. Spindelmotte.
(Taf. 11, Fig. 6.)

Leib und Flügel gelblichbraun. Auf den Oberflügeln einige olivenbraune Flecken. Raupe zwischen Kirschblättern. Flugzeit: Juni.

X. Tinea. Schabe.

Hierher werden die kleinsten Schmetterlinge gerechnet und dieselben haben, unter der Lupe betrachtet, oft eine sehr schöne Zeichnung und Farbe. Ihre Räupchen leben theils in Pflanzentheilchen, in Früchten, Stengeln, Rinden, theils in vertrockneten thierischen Substanzen, in Kleidern, Pelzwerk u. s. w. und verpuppen sich ebenfalls in diesen. Trotz ihrer Kleinheit sind viele von ihnen sehr schädlich.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/21984